

Intelligent von ANDEREN lernen ist die Essenz unserer Evolution!

Weltweite Lösungen begeistern mit Dorfschulen!

Finnland

gilt als eines der bekanntesten Beispiele. Dort existieren weiterhin zahlreiche kleine sehr gute Dorfschulen und gewinnen an Bedeutung.

Norwegen

Hauptziel: Im Ort bleiben. Kurze und sichere Schulwege. Digitale Technik/Kooperation mit anderen Schulen. Fähigkeiten, wie Lesen, Schreiben, Rechnen, kritisches Denken, persönliche Betreuung und Bücher bleiben trotz KI sehr wichtig!

Italien

hat nicht den Weg massenhafter Schulschließungen gewählt. Stattdessen entstand ein nationales Netzwerk kleiner effektiver Schulen.

Kanada

nutzt digitale Unterrichtsangebote, damit kleine Schulen Spezialfächer anbieten können.

Uruguay

gilt weltweit als Vorbild. Alle Schülerinnen und Schüler erhielten digitale Endgeräte und Zugang zu Online-Unterricht. Gerade abgelegene Schulen profitierten davon, ohne ihre lokale Verankerung zu verlieren.

Chile

vernetzt kleine ländliche Schulen digital. Dadurch können Lehrkräfte und Klassen über große Entfernungen hinweg zusammenarbeiten und Teamverhalten trainieren.

China

schloss in den 2000er Jahren tausende Dorfschulen und ging wieder zurück u.a. wegen Bildungsgerechtigkeit. Denn besonders Mädchen erreichten nach Schulschließungen im Durchschnitt niedrigere Bildungsabschlüsse wegen längerer Schulwege.

In Deutschland gibt es sehr gute Ansätze und Erfolge durch: Die "Montag Stiftung" für Bildung, Jugend und Gesellschaft in Bonn oder Ideen des "Münchener Lernhauskonzepts" in München.

Wissenschaftlich fundierte Untersuchungen

1. OECD (2019): Effektiver Lernen in Dorfschulen!
2. OECD (2019): Dorfschulen - der Unterschied!
3. OECD (2020): Hochwertige Dorfschulen!

OECD-Organisation untersucht die Leistungsfähigkeit/Niveaus der Bildungssysteme.

Diese Quellen bieten eine belastbare Grundlage, um den Erhalt kleiner Dorfschulen nicht nur emotional oder regionalpolitisch, sondern auch empirisch und bildungswissenschaftlich zu begründen.

Wer heute an einem Groß-Schulprojekt-Neubau arbeitet, das ca. 2035 mit 50 Millionen Euro den Steuerzahler belastet und plant noch eine Schularchitektur mit starren Fluren, Klassenzimmern und Pädagogen/innen am Pult, versteht nichts von zukunftsweisender Schulplanung.

Es wird erheblich günstiger die Wehdler Schule technisch zu optimieren. Die Vorteile überwiegen die Kosten und sollten uns unsere Kinder und unser Ort wert sein!

Bildung ist heute das Thema weltweit!

Es gibt mutige Ideen, Experimente, spannende Erfolge und Zukunftsvisionen, die unseren Kindern schon sehr früh das Wunder Leben und die Welt begreifen lernen! Politiker sollten sich für ihre "Bürgerarbeit" dies als Beispiel nehmen!

Regionale Politiker sollten Vertrauenspersonen mit Auftrag für soziale, demokratische und ganzheitliche Identitätsarbeit bzw. Verbesserung der örtlichen Gemeinschaft sein. Zerstörung u.a. sozialer Strukturen (Schule) wäre gegenteiliges Verhalten!

HELFEN SIE UNS! Sichern Sie ihren Lebenswert!

Die Politik in Schiffdorf (CDU und SPD) will eine top-geführte, mehrere Male preisgekrönte und vom Kultusministerium Niedersachsen ausgezeichnete ZUKUNFTSSCHULE FÜR DIE ZUKUNFT SCHLIESSEN und aus dem sozialen Ortsmittelpunkt reißen!!!

Das zum Wahlversprechen der Politiker: "Alle Schulen bleiben erhalten", "gemeinsam die Zukunft gestalten" oder "beste Bildung für unsere Kinder"! Was kann der Bürger den Politikern noch glauben?

"INITIATIVE PRO SCHULE WEHDEL"

Der starke Gegenwind - wenn es unfair wird!



BÜRGERMEISTER - VON - SOOSTEN SCHULE

Weltweite Untersuchungen bestätigen:

Dorfschulen sind das Gold für Bildung in der Zukunft, im KI-Zeitalter!

Von Finnland über Kanada bis Chile. Zwingende Gründe für den Erhalt unserer Dorfschule!

**BÜRGER
INITIATIVE
PRO
SCHULE
WEHDEL**

Heute, im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz (KI) als zusätzliches Info- und Lernwerkzeug, gibt es starke Argumente für den Erhalt von Dorfschulen.

KI verändert das Lehramtstudium, somit das Lernen in vielen Bereichen. Bekannte Vorteile der Dorfschulen werden durch einen Mix aus klassischen Lernmethoden, modernster Technik und KI immens gestärkt. Die soziale und pädagogische Funktion einer Schule wird sehr wichtig auch für den Wert eines familienfreundlichen und attraktiven Ortes.

Kleiner Auszug aus verschiedenen weltweiten Untersuchungen und Forschungen in Kurzform!

1 Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit!

- Kurze Schulwege entlasten Kinder und Familien.
- Jüngere Kinder lernen in vertrauter Umgebung.
- Zugang zu guter Bildung auch in weit abgelegenen Wohnorten.

2 Individuelle Förderung!

- Kleine Klassen ermöglichen Lehrkräften, auf einzelne Kinder besser einzugehen.
- KI-gestützte Lernprogramme bieten zusätzlich personalisierte Übungen an.
- Die Kombination aus persönlicher Betreuung und KI ist besonders wirksam.

3 Soziale Entwicklung!

- Schule ist weit mehr als Wissensvermittlung.
- Kinder lernen Zusammenarbeit, Konfliktlösung, Empathie und Verantwortung.
- Diese sozialen Kompetenzen entstehen vor allem im direkten kleineren Miteinander (Dorfschulen) und werden durch KI sehr gut unterstützt.

4 Bedeutung für das Dorfleben!

- Die Schule ist das gesellschaftliche Zentrum einer Gemeinde und fördert leichter empathisches, respektvolles und demokratisches Denken.
- Sie stärkt Vereine, Ehrenamt und das wichtige Gemeinschaftsgefühl.
- Der Erhalt einer Schule macht Dörfer attraktiver für junge Familien und wirkt der Abwanderung entgegen.

5 Pädagogische Vorteile von Dorfschulen!

- Altersübergreifendes Lernen fördert gegenseitige Unterstützung und somit soziales und demokratisches Verhalten.
- Lehrkräfte kennen Kinder und Familien oft sehr gut.
- Probleme werden sehr früh erkannt.

6 KI sichert Standortvorteile!

- Digitale Unterrichtsangebote versprechen Zugang zu Spezialfächern, Fremdsprachen usw.!
- Virtuelle Kooperationen/Netzwerke mit anderen Schulen erweitern das Lernangebot und trainiert das interaktive Teamverhalten.
- KI hilft Lehrkräfte bei Vorbereitung, Diagnostik und Differenzierung.
- Schülerinnen und Schüler müssen keine weiten energieraubende oft unsichere Wege zurücklegen!

7 Krisenfestigkeit!

- Dezentrale Schulstrukturen sind in Krisenzeiten robuster und flexibler.
- Digitale Technologien und KI ermöglichen besonders für Dorfschulen spannende Unterrichtsformen.

8 Beispiele: Teamverhalten Kinder/Lehrer!

- Interaktives Teamverhalten fördert aktive Beteiligung, kontinuierliche Rückmeldung und vor allen Dingen: Spaß am Lernen!
- Miteinander kommunizieren, zusammenarbeiten, um gemeinsame Prozesse und Lösungen/Ziele zu erreichen. Alles Vorteile für kleine Teams!
- Neue Arbeitsweisen im Einzelnen und spannende Zusammenarbeit im Netzwerk entwickeln starkes Lernen, enormes Wissen und freundschaftliche Teamkulturen.
- Beste Erfahrungen! Alle Schüler sind zur selben Zeit auf dem gleichen Stand ihrer Projekt-Aufgaben.
- Sie teilen Ideen, Fehler und Bedenken ohne Angst vor Abwertung. Breite Wissensvermittlung, soziales Miteinander Vernetzung und KI-Technik.

*Dorfschulen schaffen Wissen für das Leben!
Super Vorteile für ein demokratisches und soziales Teamverhalten, für interessante Lebenserfolge in allen wichtigen Bereichen!*

Alles TOP-BEISPIELE für unsere kleine SCHULE mit BESTNOTEN!

Zentrale internationale Untersuchungen.

A OECD - Die wichtigste internationale Quelle.
Sie hat mehrere grundlegende Studien veröffentlicht.

Die wichtigsten Ergebnisse "Auswahl":

- Leistungsunterschiede zwischen Stadt- und Landschulen verschwinden. Vorteil "Inklusion": sozialer und körperlicher Hintergrund (Andersein) der Kinder wird berücksichtigt.
- Schlechtere Erreichbarkeit weiterführender Angebote werden durch Technik ausgeglichen und erweitert. Oder "Lernen von zu Hause aus"!
- Kleine ländliche Schulen werden durch neue Technik/Vernetzung ein höheres Wissen und demokratischen und sozialen IQ erreichen.
- Digitale Technologien machen Dorfschulen stark und haben erheblich mehr Vorteile als größere Schulfabriken usw.!

B OECD: Digitalisierung statt Schließung!

Eine weitere OECD-Analyse beschäftigt sich ausdrücklich mit der Zukunft kleiner Schulen.

Weltweit führende Expertengremien aus der Wissenschaft und Bildung fordern Umdenken:

- Schulverbünde statt unnötige Schulschließungen.
- Digitale Vernetzung und effektiven Hybridunterricht.
- Offene Lernlandschaften im "Clusterkonzept".
- Gemeinsame Online-Angebote für Teamverhalten.
- Einsatz neuer Technologien zur Erweiterung des Unterrichts usw.!

Die OECD nennt ausdrücklich Beispiele aus mehreren Ländern, in denen Digitalisierung kleine Schulen stärkt, statt sie zu ersetzen!

Schulimmobilien müssen nicht verändert, nicht erneuert, nicht erweitert werden! Das Interieur, moderne Technik und KI, können den Mitteln und Gegebenheiten perfekt angepasst werden!

Ermöglichen wir unseren Kinder das, was sie brauchen: GANZHEITLICHES LERNEN!